

K-4-1940 Zukunft schaffen – Innovationen und Chancen

Antragsteller*in: Felix Köhler (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg)

Status: Zurückgezogen

Änderungsantrag zu K-4

Von Zeile 62 bis 65 löschen:

~~Wir sehen diese Entwicklung als große Chance für mehr Klimaschutz und Teilhabe. Darum wollen wir bis 2025 WLAN für alle in der ganzen Stadt ermöglichen – in Berlins Rathäusern und Schulen, auf Bahnhöfen, in Bussen und Bahnen, in Bibliotheken und Museen, auf öffentlichen Plätzen und in Parks.~~

Begründung

Antrag aus dem Grünen Verwaltungsnetz (Netzwerk von Grünen Verwaltungsdienstkräften und –expert*innen; keine LAG).

Dieser Absatz ist

1. Redundant: Bedeutung Glasfaser und WLAN wird an verschiedenen anderen Stellen im Wahlprogramm bereits hervorgehoben. Siehe z.B. S. 55, 58, 59, 85
2. Klare Aussage fehlt: Es werden hier ohne erkennbare Zusammenhänge verschiedene Aspekte (Glasfaser, Digitalwirtschaft, Schulen, Digitalisierungsstrategie) vermengt.
3. Unglückliche Formulierungen: z.B. "mehr Klimaschutz, darum WLAN".

Unterstützer*innen

René Meier (KV Berlin-Pankow); Dirk Jordan (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Thomas Hess (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Peter Broytmann (KV Berlin-Neukölln); Lucas Gerrits (KV Berlin-Mitte); Martin Harder (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Christian Wilke (KV Berlin-Mitte); Mathias Kalweit (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Jana Borkamp (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christoph Ludwig Michael Göring (KV Berlin-Pankow); Julie Habersetzer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Julia Schneider (KV Berlin-Pankow)